

# Sitzung des Gemeinderates Eckersweiler am 15.11.2017

## A. Öffentlicher Teil

### **1. Beschluss von Übertragungen von Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2018**

Laut beiliegender Beschlussvorlage

### **2. Antrag des MSC Potzberg auf Ausrichtung der ADAC Saarland-Pfalz-Rallye vom 01. bis 03. März 2018**

Der Rat hatte keine Einwände gegen die Veranstaltung und stimmte zu.

### **3. Mitgliedschaft im Verein für Heimatkunde im Landkreis Birkenfeld**

Die Ortsgemeinde Eckersweiler ist Mitglied in diesem Verein – bezahlte aber bisher keinen Beitrag. Die Mitgliedschaft soll auch weiterhin bestehen und ein Jahresbeitrag von Euro 30,00 gezahlt werden. Die Verwaltung wird gebeten das weitere zu veranlassen.

### **4. Teilnahme an der Bündelausschreibung durch den GStB**

Seitens der Verwaltung lagen ausführliche Informationen sowie eine Beschlussvorlage vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt an der Bündelausschreibung teil. (siehe beil. Beschlussvorlage)

### **5. Anfragen und Mitteilungen**

Aus dem Gemeinderat wurde nachgefragt ob die Friedhofsatzung und Gebührenverordnung noch auf dem aktuellen Stand sei. Die Verwaltung wird gebeten dies zu überprüfen und evtl. dem Rat eine aktuelle Mustersatzung zu überlassen.

Der Vorsitzende berichtete über:

- Die gemeinsame Veranstaltung am Volkstrauertag in Berschweiler
- Die Prüfung der Nachtragshaushaltssatzung durch die Kreisverwaltung Birkenfeld
- Ein Schreiben des DRK Kreisverbandes Birkenfeld bzgl. der Anschaffung eines Defibrilators.
- Weiterhin wurde über dorfinterne Angelegenheiten gesprochen.

## B, nichtöffentlicher Teil

## **1. Erneuerung der Dorfbrunnen und Auftragsvergabe**

Hierzu lagen dem Rat ein Aktenvermerk der Verwaltung, sowie 2 Angebote vor. Nach längerer Bratung kam der Rat zu folgendem Entschluss:

1. Nicht nachvollziehbar ist der hohe Preisunterschied wenn die gleichen Ausschreibungsbedingungen vorlagen.
2. Der Rat hätte gerne einen Termin mit der Firma, bzw. den Firmen auch möglich bei deren Firmensitz damit weitere Einzelheiten geklärt werden können und die Firmen ihre Angebote und die Vorgehensweisen erklären können.
3. Weiterhin zweifelt der Rat an dem Verbund der abschließenden Steine mit den restlichen Steinen des Brunnens, da die Brunnenwanne eine Abkantung von 15 cm bis 20 cm hat und die Steine somit zu größten Teil auf der Edelstahlfläche liegen.
4. Die Auftragsvergabe erfolgt erst dann wenn alle Einzelheiten geklärt sind, da die jetzige Anschaffung auch von bleibendem Wert sein soll.

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte kein Beschluss.

## **2. Festlegung der Benutzungsgebühr für eine Veranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus**

Hier wurden die Gebühren für zwei Veranstaltungen festgelegt.

## **3. Jagdpachtangelegenheiten**

Hierzu berichtete der Vorsitzende der Jagdgenossenschaft Georg Bender.

Die Schäden durch die Wildschweine sind in diesem Jahr enorm hoch. Die Jagdpächter haben versucht den Schaden, durch ihre ständige Präsenz vor Ort zu minimieren. Jedoch ist ihnen dies, wegen der Menge der Wildschweine, nicht gelungen. Seit Pachtbeginn 01.08.2017 haben die Pächter bisher 36 Wildschweine geschossen.

Die größten Schäden wurden in den Maisfeldern von Paul Dinges registriert und auch von ihm angemeldet.

Die Jagdgenossenschaft bestand auf einen Gutachter, der schließlich von der Jagdgenossenschaft selbst bestellt wurde. Dies war Karl Otto Engel aus Brücken. Das Gutachten liegt noch nicht vor.

Georg Bender hat aber auf den mündlichen Aussagen von Herrn Engel und dem entstandenen Schaden eine Grobschätzung vorgenommen. Nach Eingang des Gutachtens müssen sich hier alle Parteien an einen Tisch setzen um den Schaden entsprechend zu begleichen.

## **4. WKA Reichweiler**

Die Arbeiten am WKA Reichweiler sind abgeschlossen. Mittlerweile wurden mehrfach Schadensmeldungen an die ausführende Firma übermittelt und auch teilweise beglichen.

Zur Zeit stehen noch 2 Schäden zur Regulierung bzw. Beseitigung aus.

Das abschließende Abnahmeprotokoll wird vom Vorsitzenden und den beiden Beigeordneten (beide waren ständig informiert und bei allen Besprechungen dabei) bearbeitet.

## **5. Bauangelegenheiten – Festlegung von Maßnahmen für 2018**

Der Rat hat für das Jahr 2018 folgende Maßnahmen geplant:

1. Duschen des FV Eckersweiler  
Die Warmwasserversorgung des FV Eckersweiler erfolgt über einen Wasserboiler, dessen Alter nicht mehr zu bestimmen ist. Da der Fußballverein die Duschen nur noch selten benutzt wird dieser abmontiert und durch einen Durchlauferhitzer ersetzt. Gleichzeitig werden 2 Duschköpfe in der Dusche stillgelegt.  
Für den Durchlauferhitzer lagen bereits Angebote vor. Der 1. Beigeordnete Helmut Rausch wurde darum gebeten, nochmals aktuelle Angebote einzuholen.
2. Wasserhaus am Waldweg  
Dieses wurde vor Jahre der Gemeinde durch die Verbandsgemeinde übergeben. Mittlerweile befindet sich das Gebäude in einem sanierungsfähigen Zustand. Am Samstag, den 25.11.2017 findet um 15:00 Uhr ein Ortstermin statt. Dabei wird festgelegt welche Arbeiten zu erledigen sind. Anschließend wird die Verwaltung gebeten die Kosten zu ermitteln.
3. Speicher im Dorfgemeinschaftshaus  
Der Speicher dient jahrelange als Abstellfläche für alle nicht mehr benötigten „Sachen“. Hiervon konnten sich die Ratsmitglieder vor Ort überzeugen. Der Rat wird im Frühjahr 2017 einen Arbeitseinsatz mit den Bürgern des Ortes durchführen und die Speicherräume leeren. Danach wird festgelegt welche Renovierungsarbeiten ausgeführt werden müssen. Vorab haben sich die Ratsmitglieder Herbert Mohr und Helmut Rausch bereit erklärt, die Lüftungslöcher im Mauerwerk zu schließen, damit keine Tauben und sonstige Vögel mehr auf den Speicher fliegen können.
4. Pflastersteine im Hof des Dorfgemeinschaftshauses  
Die Pflastersteine sind teilweise abgebrochen und dadurch sind Stolperfallen entstanden. Die Verwaltung wird gebeten, sich diese Schäden anzusehen und evtl. über die Hausmeisterverträge zu beseitigen. Vorab möchte der Rat aber über die Kosten informiert werden.
5. Teerweg ab Haus Neuhaus Richtung Stall Paul Dinges  
Die Verwaltung wird gebeten sich diesen Weg anzusehen und dem Gemeinderat mitzuteilen, wie die Schäden behoben werden können, und wie hoch die Kosten sind.
6. Schäden an der Pflasterung vor dem Brunnen am Kinderspielplatz  
Die Pflasterarbeiten wurden im Rahmen der Verkabelung und des Umsetzers der OIE ausgehoben und wieder neu gepflastert. Mittlerweile haben sich dort Senkungen ergeben. Die Verwaltung wird gebeten zu überprüfen ob diese Schäden noch im Rahmen der Gewährleistung zu beheben sind.
7. Beleuchtung Dorfgemeinschaftshaus  
Vor dem Dorfgemeinschaftshaus ist, bei geschlossener Gaststätte, keine Beleuchtung vorhanden.  
Der Vorsitzende wird beauftragt entsprechende Angebote für eine Beleuchtung mit Bewegungsmelder einzuholen.
8. Weiterhin wurde noch über kleinere Reparaturarbeiten im Dorfgemeinschaftshaus gesprochen.

## **6. Anfragen und Mitteilungen**

Hier wurden dorfinterne Angelegenheiten besprochen.

